

ZENTRUM FÜR PERSONALISIERTE MEDIZIN HEIDELBERG

ZPM Immunvermittelte Erkrankungen

Dr. Alica Linnebacher

(Koordinatorin)

Tel.: 06221 56-38595

Fax: 06221 56-8099

E-Mail: zpm-hd.MEB@med.uni-heidelberg.de

Geschäftsstelle

Dr. Carolin Plöger

(Geschäftsführerin)

Tel.: 06221 56-38175

Fax: 06221 56-33345

E-Mail: zpm-hd.MTB@med.uni-heidelberg.de

DKG  **Zertifiziertes Zentrum für Personalisierte Medizin – Onkologie**
KREBSGESELLSCHAFT

FÖRDERER UND PARTNER


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

 **dnpm**
Deutsches Netzwerk für Personalisierte Medizin

ZUGANGSWEG ZUM ZPM

Das ZPM-Immunvermittelte Erkrankungen Heidelberg ist ein vom Land Baden-Württemberg gefördertes Projekt, das die Diagnostik und Therapie von Patientinnen und Patienten mit komplexen chronisch-entzündlichen Erkrankungen verbessern soll.

Aktuell werden folgende Modellerkrankungen in unseren Molekularen Entzündungsboards (MEBs) eingeschlossen:

Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen - Gastroenterologie

- Colitis ulcerosa
- Morbus Crohn

Hauterkrankungen - Dermatologie

- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Psoriasis-Arthritis (Schuppenflechtenrheuma)

Rheumatische Erkrankungen - Rheumatologie

- Psoriasis-Arthritis (Schuppenflechtenrheuma)
- Spondyloarthritis

Die Anmeldung zum ZPM MEB kann ausschließlich über Ihre behandelnden Ärztinnen und Ärzte in den Ambulanzen des Universitätsklinikums Heidelberg erfolgen.

Diese leiten dann alle relevanten Informationen und Befunde an uns weiter.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:



www.ukhd.de/zentrum-fuer-personalisierte-medizin

www.zpm-verbund.de

www.dnpm.de

Stand: Dezember 2024



NATIONALES ZENTRUM FÜR TUMORERKRANKUNGEN HEIDELBERG

getragen von:
Deutsches Krebsforschungszentrum
Universitätsklinikum Heidelberg
Thoraxklinik-Heidelberg
Deutsche Krebshilfe



PATIENTENINFORMATION

CHRONISCH-ENTZÜNDLICHE ERKRANKUNGEN



DAS ZENTRUM FÜR PERSONALISIERTE MEDIZIN

Im Zentrum für Personalisierte Medizin Heidelberg (ZPM) ist die herausragende medizinische und wissenschaftliche Expertise gebündelt, um die Versorgung von Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittener Krebserkrankung und immunvermittelten Erkrankungen umzusetzen und weiterzuentwickeln.

Das ZPM ist eine Einrichtung der Krankenversorgung und vertraglich mit den gesetzlichen Krankenkassen, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und den Universitätsklinika in Baden-Württemberg verbunden.



Beteiligte Kliniken, Institute und Abteilungen

- Klinik für Medizinische Onkologie (Innere Medizin VI)
- Abteilung Translationale Medizinische Onkologie, Deutsches Krebsforschungszentrum und NCT Heidelberg
- Klinik für Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie (Innere Medizin V)
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Hautklinik
- Klinik für Gastroenterologie, Infektionen, Vergiftungen
- Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie
- Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Abteilung Thoraxonkologie (Thoraxklinik)
- Institut für Humangenetik
- Institut für Pathologie
- Institut für Medizinische Informatik

WIE KANN ICH ALS PATIENTIN ODER PATIENT VOM ZPM PROFITIEREN?

Für Betroffene mit chronisch-entzündlicher Erkrankung und einem komplexen Verlauf bietet das ZPM eine weitere Diagnose- und Beratungsoption. Anhand einer umfangreichen Diagnostik, der Art Ihrer Erkrankung, Ihrem Krankheitsverlaufs, Ihres Gesundheitszustands sowie erfolgter Therapieversuche beraten sich Spezialistinnen und Spezialisten aus den Fachdisziplinen Dermatologie, Gastroenterologie und Rheumatologie sowie weitere Experten in Molekularen Entzündungsboards (MEB), um eine bestmögliche Therapiestrategie zu finden.

WOHIN MUSS ICH MICH WENDEN?

Ob ein Einschluss in das ZPM in Frage kommt, besprechen Sie zunächst mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt am Universitätsklinikum Heidelberg. Diese können sich bei Bedarf für weitere Informationen mit dem ZPM in Verbindung setzen.

WIE GEHT ES WEITER?

Nachdem Ihre Ärztin oder Ihr Arzt von uns alle Informationen erhalten hat, werden Sie ausführlich über die Diagnostik und Teilnahme aufgeklärt und mit Ihrem Einverständnis am ZPM angemeldet. Ihre Proben werden untersucht und die Ergebnisse dieser Analysen als Teil der interdisziplinären Konferenz im Molekularen Entzündungsboard besprochen, um eine möglichst zielführende Therapie zu bestimmen. Gemeinsam mit Ihrem Arzt entscheiden Sie, ob und wie eine weiterführende Therapie umgesetzt werden kann.

WOZU WERDEN MEINE DATEN VERWENDET?

Die Daten der Analyse und Ihre Behandlungsdaten dienen in erster Linie Ihrer Behandlung. Ihre schriftliche Einwilligung vorausgesetzt, werden die von Ihnen gewonnenen Daten zur weiteren Verbesserung der Personalisierten Medizin verwendet.

ABLAUF



Patientinnen und Patienten mit komplexer chronisch-entzündlicher Erkrankung



MEB Diagnostik



Therapiefindung im Entzündungsboard



Personalisierte Therapie